

## WIESENER NACHRICHTEN

**Wiesent.** „Edelweißschützen“: Morgen, Freitag, Sektionsligakampf gegen die „Weinbergsschützen“ Bach. Die Jugend beginnt ab 18 Uhr, die Erwachsenen ab 19.30 Uhr.

**Wiesent.** Kinderchor: Morgen, Freitag, 14.30 Uhr, Probe im Probenraum mit den Studenten aus Regensburg zum Thema „Fasching“. Gerne auch maskiert. Bereits um 14 Uhr Stimmübung für die 5. und 6. Klasse.

**Wiesent.** Swimmy: Morgen, Freitag, 16.30 Uhr Probe für Gottesdienste mit Liedern aus Sister Act im Probenraum. Bereits um 16 Uhr Stimmprobe für die 2. Stimme. Nächsten Freitag keine Probe, sondern Kinderchorfasching. Generalprobe für Sister Act am Samstag, 6.2., 11 Uhr.

**Wiesent.** Pfarrei: Heute, Donnerstag, 18.30 Uhr, und morgen, Freitag, 8 Uhr, Eucharistiefeier.

**Wiesent.** Eltern-Kind-Gruppen: Heute, Donnerstag, 9 bis 11 Uhr, Treffen der Gruppe „Regentröpfchen“ im Gruppenraum.

**Wiesent.** Kirchenchor: Morgen, Freitag, 20 Uhr, Probe.

**Wiesent.** Volleyballabteilung: Heute, Donnerstag, 20 Uhr, Ligaspiel der Mixedmannschaft gegen „Block-Buster“ aus Alteglofsheim in der Turnhalle Wiesent. Zuschauer sind erwünscht. Von 18 bis 20 Uhr trainieren die Damen 1.

## Volkstanzkreis tagt

**Wiesent.** Am Sonntag, 31. Januar, findet die Generalversammlung des Volkstanzkreises mit Neuwahlen statt. Beginn ist um 19.30 Uhr im Vereinslokal Schellerer. Tagesordnung: Berichte des Vorsitzenden, Schriftführers, Kassiers, der Kassenprüfer, Neuwahlen, Wünsche und Anträge.

## Eisstockturnier

**Wiesent.** Am kommenden Samstag, 13 Uhr, veranstaltet die Stockabteilung das Eisstockturnier am Heider-Weiher. Die Schützen sollen sich bis etwa 12.30 Uhr am Heider-Weiher einfinden. Mannschaften können auch noch vor Ort gebildet werden. Für eine kleine Mahlzeit zwischendurch und für heiße und kalte Getränke ist gesorgt. Die Siegerehrung findet nach Abschluss des Turniers im Stockhäusl statt. Für Abteilungsmitglieder ist Treffen um 10 Uhr am Stockhäusl zum Herrichten der Bahnen und zum Aufbau.

## Kaffee hilft Hirn

Untersuchungen ergaben, dass der Genuss von Kaffee die Verarbeitung von Informationen im Gehirn um zehn Prozent steigert.

## Kinder für die Bücherei begeistern

25 Mädchen und Buben wollen den „Bibliotheksführerschein“ erwerben

**Wiesent.** Unter dem Motto „Ich bin Bib(liotheks)fit – der Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder“ startet die Gemeindebücherei Mariä Himmelfahrt in Wiesent am Montag, 1. Februar, eine Aktion zur frühen Leseförderung. 25 Vorschulkinder aus dem Wiesenter Kindergarten „Die Höllbachstrolche“ werden in den kommenden Wochen in die Welt der Bücher eingeführt.

Dabei lernen sie die Ausleihmöglichkeit von Medien zur Unterhaltung und Information kennen, erleben, dass die Bücherei vielfältige Angebote hat, ein interessanter Aufenthaltsort ist und dass Lesen Spaß macht. Wenn die Kinder im nächsten Jahr eingeschult werden, haben sie den frühen Umgang mit Büchern und der Bücherei geübt. „So werden sie in der Schule keine Schwierigkeiten haben, sich mit zusätzlichem Wissen und der notwendigen Leseliteratur zu versorgen“, sagt der Büchereileiter Hubert Schack.

Bei drei Besuchen (1., 8., und 26. Februar, jeweils ab 9 Uhr) lernen die Kinder Ausschauen, Ausleihen, Vor-

## Die Gymnastikdamen beweisen Solidarität

„Ärzte ohne Grenzen“ und „Palayam School India“ erhalten jeweils 250 Euro Spenden

**Wiesent. (kris)** Die Wiesenter Damengymnastikgruppe bewies auch in diesem Jahr wieder Solidaritätssinn. Wie schon des Öfteren spendete sie wieder einen größeren Geldbetrag aus den Einnahmen beim Wiesenter Weihnachtsmarkt an hilfsbedürftige Einrichtungen. So werden 250 Euro an „Ärzte ohne Grenzen“ für die Haiti-Hilfe überwiesen. 250 Euro übergab Abteilungsleiterin Hannelore Christl am Dienstag beim Turnabend in der Schule an das Wiesenter Ehepaar Anita und Josef Raab sowie an Cornelia Härtl, die zusammen mit anderen im Jahr 2007 den Förderverein „Palayam School India“ ins Leben gerufen haben.

Fit zeigen sich die rund 30 Mitglieder der Damengymnastikabteilung des Sportvereins Wiesent nicht nur, wenn sie sich dienstags in der Turnhalle treffen, um dem Sport zu frönen. Großes Engagement legen sie auch immer an den Tag, wenn der Wiesenter Weihnachtsmarkt stattfindet, bei dem sie mit einem Stand vertreten sind. Schon vom ersten Markt an – dieser fand 1998 statt – waren sie immer dabei. Wurde anfangs noch ein Losstand betrieben, so ging man später zum Verkauf von Mandeln über. An diesen drei Tagen des Marktes beweisen die Damen immer sehr großen Zusammenhalt.

Von dem erzielten Reinerlös haben sie in der Vergangenheit schon mehrfach Geld „abgezackt“ und für wohltätige Zwecke gespendet. So wurden schon der Förderverein für türkische Kinder, ein verunglückter Sportkamerad des SV Wiesent und ein behindertes Mädchen unterstützt. Übergeben wurde Geld aber auch schon an Konrad Gstett-



Die Damengymnastikgruppe spendete 500 Euro vom Reinerlös des Weihnachtsmarktes. Abteilungsleiterin Hannelore Christl (4. v. li) übergab am Dienstag in Anwesenheit der Gruppenmitglieder an die Vertreter des Fördervereins „Palayama School India“, Josef und Anita Raab sowie Cornelia Härtl (von links), 250 Euro. Die gleiche Summe erhalten die „Ärzte ohne Grenzen“.

ner von der Pfatterer Organisation „Zukunft für Kottar“, um bei der Tsunami-Katastrophe helfen zu können. Einige Steine der neu eröffneten Kinderklinik Kuno in Regensburg sind wahrscheinlich von der Spende der Wiesenter Gymnastikdamen gekauft worden, denn auch sie steht schon auf der Liste der Organisationen, die Geld erhalten haben.

Freuen konnte sich in der Vergangenheit ebenfalls der Mintrachinger Arzt Dr. Reinhold Erös, der sich für die Afghanistan-Hilfe sehr stark engagiert. Im Jahr 2005 übergaben ihm die Wiesenter einen Scheck in Höhe von 500 Euro. Mit diesem Geld konnte eine Unterkunft, in der auch geheizt werden konnte, für Opfer

des Erdbebens in der pakistanischen Stadt Balakot errichtet werden.

In diesem Jahr will man Erdbebenopfern in Haiti helfen, „auch wenn es nur ein ganz kleiner Tropfen auf den heißen Stein ist“, wie Hannelore Christl erklärte. Die Wiesenter Gruppe hat sich für die Organisation „Ärzte ohne Grenzen“ entschieden und die 250 Euro für die Haiti-Hilfe überwiesen.

Weitere 250 Euro wurden am Dienstagabend an die Vertreter des Fördervereins „Palayam School India“ übergeben. Wie Cornelia Härtl und das Ehepaar Anita und Josef Raab betonten, unterstützt der Förderverein zwei Schulen des Kulappalayam School Trust mit insgesamt 1800 Kindern in den Dörfern Kui-

lappalayam und Bommaiarpalayam. Das erhaltene Geld sei aktuell für den Bau von Klassenzimmern in der Bommaiarpalayam School gedacht.

Ein Bild vor Ort wird sich Cornelia Härtl im August machen. Dann besucht sie in Indien die Schulen.

## Info

Interessierte Frauen können jederzeit dienstagsabends an einer Schnupperstunde der Damengymnastikabteilung teilnehmen.

Über die „Palayam School India“ – der Förderverein wurde 2007 gegründet – und über die „Ärzte ohne Grenzen“ ist auch mehr im Internet zu erfahren:

[www.dorfschule-in-indien.de](http://www.dorfschule-in-indien.de)  
[www.aerzte-ohne-grenzen.de](http://www.aerzte-ohne-grenzen.de)

## Modenschau war Hauptthema bei Versammlung

FU richtet Großveranstaltung aus – Vorsitzende Sylvia Stierstorfer gab Rückblick

**Pfatter. (ds)** Rund 50 Mitglieder waren zur Jahreshauptversammlung der Frauen Union Pfatter ins Gasthaus Hanauer gekommen. Die anstehende Modenschau, die in diesem Jahr zum fünften Mal von den Damen veranstaltet wird, warf ihre Schatten voraus und so wurden hierfür die „Jobs“ vergeben. Vorsitzende MdL Sylvia Stierstorfer begrüßte die Damen und gab anschließend einen Rückblick auf das abgelaufene Vereinsjahr.

Als besondere Höhepunkte nannte sie die Besichtigung des Lebensmittelzentrums in Gebelkofen, den Sommerempfang der Frauen Union

in Regenstauf, den Besuch des Bundestagsabgeordneten Peter Aumer und natürlich den Besuch des Europaparlaments in Straßburg. Sie lobte die Damen für die Bereitschaft, sich an der Blechkuchenaktion der FU zu beteiligen. 22 Blechkuchen wurden allein aus den Reihen der Pfatterer Frauen Union gespendet. Sie dankte noch der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit und auch den Delegierten, die an den Veranstaltungen auf Kreisebene teilgenommen haben. Schatzmeisterin Lisa Fischer legte einen detaillierten Kassenbericht vor. Die Kassenprüferinnen Andrea Koller und Angela Koller hatten im Vorfeld die Kasse

geprüft und bestätigten eine einwandfreie Kassenführung.

Als nächster und letzter Tagesordnungspunkt stand die bevorstehende Modenschau im Gasthaus Gierstorfer auf dem Programm. Als Termine für das Spektakel wurden der 19. und 20. März festgelegt. Das Modehaus Reiger, der Hutmacher am Dom, „Welt der Tracht“ und Sport Hermann werden ihre Kollektion vorstellen. Und als Höhepunkt wird „Married Now“ Braut- und Abendmode präsentieren. Mit dabei sind auch das Schuhhaus Weichser, Andrea Debernitz mit einer Schmuckkollektion und der Friseursalon Rosy, der den Gästen ein „Vorher/Nachher“-Programm anbieten wird. Für die Kosmetik der Models ist Rosi Wolf zuständig. Der Eintritt für die Modenschau wurde auf acht Euro festgelegt.

Aumer. Den Kartenvorverkauf wickeln Roswitha Knieling und Brigitte Böhm etwa zwei Wochen vor dem Termin im Gasthaus Gierstorfer ab. Die Betreuung der Kindermodels übernehmen Irene König, Martina Kunz, Tanja Freiherr und Rita Schaffer. Um die Hüte kümmern sich Hannelore Weikenstorfer, Rita Bauer, Hildegard Rinner und Hildegard Wolf. Die Endkontrolle, bevor die Models den Laufsteg betreten, haben Angela Held und Evi Koch über und für den Ablauf hinter der Bühne sorgt Sonja Mühlbauer.

## Models ausgewählt

Nun ging es daran, die Models auszuwählen. Damenmode werden vorführen: Renate Hiendlmayer, Verena Weikenstorfer, Gabi Wolfsmüller, Andrea Debernitz, Mirella Braun, Petra Hocke, Anette Danner und Dagmar Stark. Die „Ladies“-Kollektion präsentieren Gabi Schütz, Brigitte Böhm, Marianne Schaffer und Leni Zirngibl. Junge Mode zeigen Carolin Stierstorfer, Anna-Lena Groß, Ina Fischer, Carina Held und Christina Knieling. Kids- und Teeniefashion führen Christina König, Elisabeth Althapp, Luisa Groß, Kristin Mühlbauer, Sophia Koch, Laura Meyerhofer, Bianca Held, Katja Freiherr, Karin Schaffer, Lisa Falzboden, Philipp Braun, Josef Schaffer und Florian Limmer vor. Die Herrenmode präsentieren Georg Wolf senior, Josef Schwimmbeck, Franz Althapp und Heinz Wolf. Die Moderation der Show übernimmt Margit Althapp. „Hart aber herzlich wurden jetzt allen wichtigen Posten vergeben“, meinte Vorsitzende MdL Sylvia Stierstorfer erleichtert und gab noch einen kurzen Ausblick auf das Jahr 2010. So sollen nach der Modenschau das Lebenszentrum des „Verdens zweites Leben“ und die Kinderuniklinik besucht werden. Außerdem ist ein Vereinsausflug nach Wien für Ende September geplant.



Auch schon im vergangenen Jahr hatten Mädchen und Buben des Kindergartens die Bücherei in Wiesent besucht.

lesen, Zuhören und Ausmalen aber auch Erzählen und Wissen sowie die Ordnung in der Bücherei kennen (Was gibt es, wo steht es?). Zum Abschluss erhalten sie einen „Bibliotheksführerschein“, in dem ihnen bestätigt wird, dass sie die Bücherei kennen gelernt haben und sie selbstständig nutzen können.

Auch nach der Aktion sind die Kinder mit ihren Familien eingeladen, das umfangreiche Angebot an Büchern, Tonträgern und Zeitschriften zu nutzen. Die Bücherei legt besonderen Wert auf Leseförderung (Antolin) und ein aktuelles Medienangebot für ihre stärkste Zielgruppe „Familie“.

## „Jobs“ verteilt

Dann ging es daran, die einzelnen „Jobs“ unter den Mitgliedern zu verteilen. Um die Organisation und die Choreographie hatte sich in den letzten Jahren Astrid Eisenhut federführend gekümmert. Allerdings ist sie am Veranstaltungswochenende verhindert und kann so nur im Vorfeld agieren. Gabi Wolfsmüller, Birgit Groß und Renate Hiendlmayer stellten sich nun für dieses Organisationsteam zur Verfügung. Schwieriger wurde es da schon, die Damen für die Dekoration zu finden. Das bisherige Team konnte nicht überzeugt werden, dies noch einmal zu übernehmen. Allerdings wurde beschlossen, dass die Deko diesmal nicht mehr so aufwändig sein solle, wie beim letzten Mal. So wurden Erika Holzer, Helga Bäuml, Tanja Freiherr, Roswitha Buchhauser, Evi Koch und Hannelore Penzkofer zum Dekoteam „abkommandiert“.

Die Bestuhlung im Gierstorfer-saal übernehmen Birgit Groß, Hannelore Weikenstorfer und Christine